



Einladung

zur Sitzung des Vergabeausschusses am
Donnerstag, 08.05.2025, 16:30 Uhr,
Videokonferenz

Liveübertragung auf der Internetseite: www.mainz.de/ausschuesse-live

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 20.02.2025
2. Mitteilungen
3. Vergabeangelegenheiten
 - 3.1. Vergabeangelegenheiten;
Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Daniel-Brendel-Straße
- Verkehrswegebauarbeiten
4. Verschiedenes

b) nicht öffentlich

5. Mitteilungen
6. Vergabeangelegenheiten
 - 6.1. Vergabeangelegenheiten
7. Vergabe von Leistungen ab 100.000 Euro Nettoauftragswert
 - 7.1. Vergaben im Februar 2025
 - 7.2. Vergaben im März 2025
 - 7.3. Vergaben im April 2025

8. Verschiedenes

Mainz, 22.04.2025

Manuela Matz
Beigeordnete



Niederschrift

**über die Sitzung
des Vergabeausschusses
am 20.02.2025**

Anwesend

- Vorsitz

Manuela Matz

- Mitglieder

Ansgar Helm-Becker

Ylva Dayan

Anette Odenweller

Jürgen Wiedenhöfer

Vanessa Wild

Daniela Zaun

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Anna-Sophie Pabst

- Verwaltung

Jasmin Schuhmacher

Amt 14

Christian Schlesinger

Amt 20

Jana Winkels

Amt 51

Roman Schäfer

Amt 61

Monika Dötsch

Amt 69

- Schriftführung

Jürgen Preissner

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 23.01.2025
2. Mitteilungen
3. Vergabeangelegenheiten
 - 3.1. Vergabeangelegenheiten;
Sanierung Sportplatz Kappelenstraße in Mainz-Gonsenheim
- Sportplatzbauarbeiten
Vorlage: 0222/2025
 - 3.2. Vergabeangelegenheiten;
Kita Bruchspitze Mainz-Gonsenheim, Regendichte Hülle
- Nachtrag 2 (überarbeitet: Preissteigerung vom 21.05.2024)
Vorlage: 0234/2025
 - 3.3. Vergabeangelegenheiten;
Sanierung Sandfang Markt Mainz
- Betoninstandsetzungsarbeiten
 - 3.4. Vergabeangelegenheiten;
Fahrbahnmarkierungen im Stadtgebiet Mainz
- Abschluss einer Rahmenvereinbarung vom 01.05.2025 - 30.04.2026
Vorlage: 0268/2025
4. Verschiedenes

b) nicht öffentlich

5. Mitteilungen
6. Vergabeangelegenheiten
 - 6.1. Vergabeangelegenheiten;
Vorlage: 0256/2025
7. Vergabe von Leistungen ab 100.000 Euro Nettoauftragswert im Monat 01/2025
8. Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 16:33 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Absetzung des TOP 3.3 sowie die Aufnahme des TOP 3.4 und TOP 6.1.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 23.01.2025

Ohne Einwände hiergegen nimmt der Ausschuss die Niederschrift zur Kenntnis.

Punkt 2 Mitteilungen

Mitteilungen erfolgen nicht.

Punkt 3 Vergabeangelegenheiten

Punkt 3.1 Vergabeangelegenheiten; Sanierung Sportplatz Kappelenstraße in Mainz-Gonsenheim - Sportplatzbauarbeiten Vorlage: 0222/2025

Herr Wiedenhöfer gibt zu bedenken, dass die Angebotspreise des erst- und zweitplatzierten Bieters extrem dicht beieinanderliegen. Er fragt nach, ob dies erklärbar sei. Nachdem andere Ausschussmitglieder dies weniger problematisch erachten, sollen im nicht öffentlichen Sitzungsteil nochmals nähere Erläuterungen zum Abgabezeitpunkt der beiden Angebote gemacht werden.

Der Vergabeausschuss beschließt daraufhin einstimmig gemäß § 16 d Abs.1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Polytan, Burgheim, zu erteilen.

	251.534,00 €
Zzgl. 19 % MwSt.	47.791,46 €
Gesamtauftragssumme	299.325,46 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16 b Abs. 3 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 3.2 Vergabeangelegenheiten;
Kita Bruchspitze Mainz-Gonsenheim, Regendichte Hülle
- Nachtrag 2 (überarbeitet: Preissteigerung vom 21.05.2024)
Vorlage: 0234/2025

Der Vergabeausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 1 VOB/A, den Auftrag an die Firma Bauunternehmung Karl Gemünden GmbH & Co. KG, Ingelheim, zu erteilen.

Nachtrag 2 (überarbeitet)	645.289,27 €
zzgl. 19 % MwSt.	<u>122.604,96 €</u>
Gesamtauftragssumme	767.894,23 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b Abs. 3 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 3.3 Vergabeangelegenheiten;
Sanierung Sandfang Markt Mainz
- Betoninstandsetzungsarbeiten

Der Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt, da das aus dem Vergabeverfahren hervorgegangene wirtschaftlichste Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, unterhalb der hauptsatzungsgemäßen Wertgrenze liegt, die eine Beschlussfassung des Vergabeausschusses erforderlich macht.

Punkt 3.4 Vergabeangelegenheiten;
Fahrbahnmarkierungen im Stadtgebiet Mainz
- Abschluss einer Rahmenvereinbarung vom 01.05.2025 - 30.04.2026
Vorlage: 0268/2025

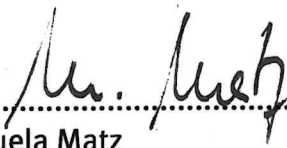
Der Vergabeausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16 d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma VSO Fahrbahnmarkierung GmbH, Bad Homburg, zu erteilen.

Nettoauftragssumme	250.174,50 €
zzgl. 19 % MwSt.	<u>47.533,16 €</u>
Gesamtauftragssumme	297.707,66 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16 b Abs. 3 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 4 Verschiedenes

Ende der Sitzung: 16:55 Uhr


.....
Manuela Matz
Vorsitz


.....
Jürgen Preissner
Schriftführung



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0621/2025
Amt/Aktenzeichen 20/20 92 10 - 61	Datum 28.04.2025	TOP 3.1

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Vergabeausschuss	Entscheidung	08.05.2025	Ö

Betreff:

Vergabeangelegenheiten;
Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Daniel-Brendel-Straße
- Verkehrswegebauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Der Vergabeausschuss beschließt gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Zweigniederlassung Wiesbaden, zu erteilen.

Auftragssumme	248.612,19 €
zzgl. 19 % MwSt.	<u>47.236,32 €</u>
Gesamtauftragssumme	295.848,51 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b Abs. 3 VOB/A sind erfüllt.

Stadtverwaltung Mainz

Manuela Matz
Beigeordnete

Sachverhalt:

Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung

Die Landeshauptstadt Mainz hat im Zuge des Haltestellenpakets 2 den barrierefreien Ausbau der beiden Richtungshaltestellen Daniel-Brendel-Straße im Stadtgebiet Drais ausgeschrieben.

Teilnehmer am Wettbewerb

12 digitale Bewerber

6 digital eingegangene Angebote

Nachgerechnetes Ergebnis einschl. 19 % MwSt.:

(Kostenschätzung: 439.616,35 €)

Die Kostenschätzung erfolgte mit Einheitspreisen vergleichbarer Baumaßnahmen, die 2023/2024 ausgeschrieben wurden. Das preisgünstigste Angebot der Firma Matthäi GmbH & Co. KG liegt deutlich unter der Kostenschätzung, ist aber um ca. 10 % günstiger als das Angebot des Bieters Nr. 2.

Die Einheitspreise liegen im üblichen Schwankungsbereich der Tiefbaubranche und es liegen keine Auffälligkeiten vor.

1. Firma Matthäi, ZN Wiesbaden	295.848,51 €
2. Bieter	326.013,80 € inkl. 2 % Nachlass
3. Bieter	356.132,37 €
4. Bieter	359.877,46 € inkl. 4,5 % Nachlass
5. Bieter	412.339,36 €
6. Bieter	425.594,33 €

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der Mittelbindungsnummer 500 429 931 im städtischen Haushalt zur Verfügung.